

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marc Vallendar (AfD)

vom 2. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 2. Mai 2024)

zum Thema:

Nebentätigkeiten von Richtern und Staatsanwälten

und **Antwort** vom 16. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Mai 2024)

Herrn Abgeordneten Marc Vallendar (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19014
vom 2. Mai 2024
über Nebentätigkeiten von Richtern und Staatsanwälten

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele der Berliner Richter, Staatsanwälte und Amtsanwälte gingen 2023 einer Nebentätigkeit nach? Bitte nach Gericht aufschlüsseln.

Zu 1.:

| | 2023 |
|---|------------|
| Kammergericht (darunter Richter auf Probe) | 69 (33) |
| Landgericht | 60 |
| Amtsgericht (AG) Charlottenburg | 5 |
| AG Köpenick | 0 |
| AG Kreuzberg | 6 |
| AG Lichtenberg | 2 |
| AG Mitte | 1 |
| AG Neukölln | 0 |
| AG Pankow | 3 |
| AG Schöneberg | 3 |
| AG Spandau | 1 |
| AG Tiergarten | 26 |

| | |
|---------------------------|----|
| AG Wedding | 2 |
| Oberverwaltungsgericht | 5 |
| Verwaltungsgericht | 25 |
| Sozialgericht | 13 |
| Landesarbeitsgericht | 10 |
| Arbeitsgericht | 11 |
| Generalstaatsanwaltschaft | 13 |
| Staatsanwaltschaft | 60 |
| Amtsanwaltschaft | 26 |

2. Wie viele Anträge auf Nebentätigkeiten wurden im gleichen Zeitraum abgelehnt und aus welchen Gründen?

Zu 2.: In der Ordentlichen Gerichtsbarkeit, der Verwaltungsgerichtsbarkeit, der Sozialgerichtsbarkeit und der Arbeitsgerichtsbarkeit sowie der Amtsanwaltschaft Berlin wurden im erfragten Zeitraum keine Anträge auf Nebentätigkeiten abgelehnt. Für die Staatsanwaltschaft Berlin und die Generalstaatsanwaltschaft kann die Frage nicht beantwortet werden, da die Zahl der abgelehnten Anträge statistisch nicht erfasst wird. Ablehnungen sind jedenfalls nicht erinnerlich.

Berlin, den 16. Mai 2024

In Vertretung
Esther Uleer
Senatsverwaltung für Justiz
und Verbraucherschutz